

Pilotprojekt: Behältermanagement

Altpapier- und Restabfallbehälter werden digitalisiert.



Der Bezirksabfallverband Rohrbach setzt dazu gemeinsam mit 16 Pilotgemeinden ein zukunftsweisendes Projekt um, das im 2. Quartal 2026 startet. **Ziel ist mehr Effizienz und Transparenz.**

Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter bedeutet das: einfachere Abläufe, transparente Informationen und eine moderne, serviceorientierte Abfallwirtschaft. Diese spart nicht nur Kosten, sondern schont beispielsweise durch Tourenoptimierung die Umwelt.

Außerdem sorgt dieses System für **mehr Gebührengerechtigkeit**, da nur noch angemeldete und mit einem Transponder ausgestattete Behälter entleert werden.



Ab Mai 2026 werden Altpapier- und Restabfalltonnen sowie Container erfasst, mit RFID-Transpondern ausgestattet und in ein Identitätssystem eingebunden.

Auf dem Transponder wird lediglich eine Identifikationsnummer gespeichert. Mithilfe dieser Nummer können nur die Liegenschaftszugehörigkeit, das Abholintervall und das Behältervolumen überprüft werden.

Die Bürgerinnen und Bürger in den Pilotgemeinden werden von uns noch detailliert über die Behälterbechipung informiert.

Das Team des BAV Rohrbach steht für Fragen gerne zur Verfügung

Bezirksabfallverband Rohrbach

Umfahrung Süd 3/2 | 4150 Rohrbach-Berg

Telefon: 07289 6925 | E-Mail: office@bav-rohrbach.at